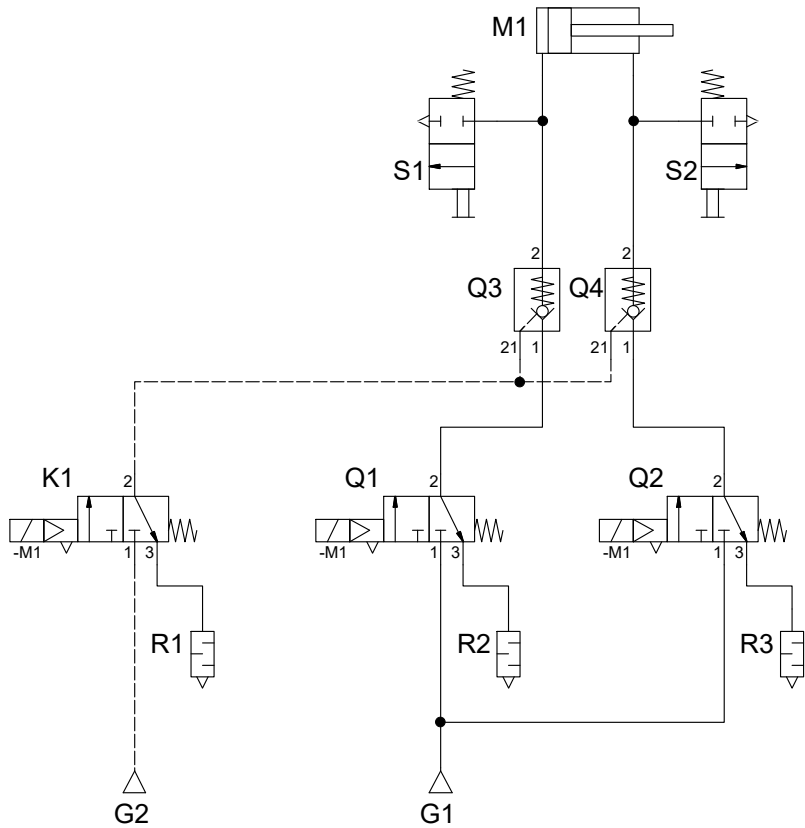




Nach ISO 14118 muss eingeschlossene Druckluft gekennzeichnet werden und mit einer Möglichkeit zur manuellen Druckentlastung versehen sein. Bei einer manuellen Druckentlastung kann es zu einer gefährlichen Bewegung kommen. Durch Leckage sind Bewegungen möglich, die nicht gestoppt werden können. Zusätzliche Schutzmaßnahmen können erforderlich sein.



Im Fehlerfall von Q1 oder Q2 kann durch die Rückschlagventile bis zum Kraftausgleich Druckluft strömen. Dies kann zu einer erhöhten Nachlaufzeit bzw. einer Bewegung des Antriebs führen, die zu keiner Gefährdung führen darf.

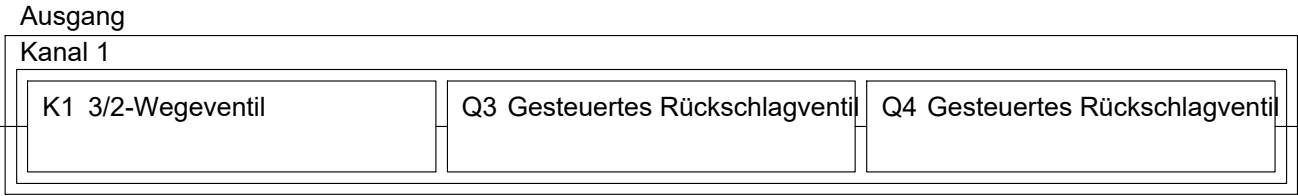
Stückliste

lfd. Nr.	Kennze...	Beschreibung
1	G1	Arbeitsdruck
2	G2	Steuerdruck
3	K1	3/2-Wegeventil
4	M1	doppeltwirkender Antrieb
5	Q1	3/2-Wegeventil
6	Q2	3/2-Wegeventil
7	Q3	Gesteuertes Rückschlagventil
8	Q4	Gesteuertes Rückschlagventil
9	R1	Schalldämpfer
10	R2	Schalldämpfer
11	R3	Schalldämpfer
12	S1	2/2-Wegeventil
13	S2	2/2-Wegeventil

Sicherheits-Teilfunktion

SSC - Sicheres Anhalten und Absperren bis zu Kategorie 1, bis zu PL c erreichbar
PUS - Vermeidung unerwarteter Anlauf bis zu Kategorie 1, bis zu PL c erreichbar

Blockdiagramm



					Datum	Name	FESTO	Projekt	100501	Anlage	
				Gezeich.				Blatt	Schaltung	Ort	
				Gesehen						Maßstab	Blatt 1
Nr.	Änderung	Datum	Name	Freigabe							von 1